

Mediation in Meditation?

Hinweis auf ein Webinar zur Fortbildung auf Wiki to Yes

Autor: Arthur Trossen - Veröffentlicht 15.07.2023 18:25 - (932 Zugriffe)



In diesem Webinar beleuchtet Thomas Stein, der Autor des gleichnamigen Buches, die Erwachsenenbildung durch Mediation aus lernpsychologischer, ausbildungsbezogener und rechtsphilosophischer Sicht. Gleichzeitig stellt er die Bedeutung der Mediation als einen Erkenntnisprozess heraus woraus sich bislang unerkannter Begründungsansatz des mediativen Verfahrens ergibt.

19. September 2023 / 18:00

Das Webinar ist für alle Teilnehmer kostenfrei! Fortbildungsbescheinigung gegen Gebühr.

Zutritt zur Veranstaltung

Worum geht es?

Mediation ist soziales Lernen durch bewusste Umsetzung der Goldenen Regel: Handle anderen gegenüber so wie Du wünschst selbst behandelt zu werden. Unter welchen Umständen lernen Menschen am Besten? Was ist Gerechtigkeit und wie führt sie zu innerem und äußerem Frieden? Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Ausbildung an Schulen, (Fach)Hochschulen und Ausbildungsinstituten? Darüber sprechen wir in dem Webinar.

Zum Referenten und Autor

Der Industriekaufmann, Rechtsanwalt, Betriebswirt (VWA) und Master of Arts Beratung, Mediation, Coaching Dr. Thomas Stein absolvierte nach langjährigen Erfahrungen in Management, Beratung und Ehrenamt eine Ausbildung zum Ordensmann, ohne dass es zu einem Eintritt in die Gemeinschaft kam. Er führt seine Kanzlei für Potentialentfaltung und Krisenintervention (<https://thomastein.org/>) auf dem Fundament von Erkenntnisfreude. Gastgeber und Moderator ist .

Zum Inhalt

Für Thomas Stein ist Mediation Kraftquelle, wahrhaftige Soziale Heilkunde und eine Form der Liebe durch Hingabe an Selbst- und Fremderkenntnis. Er ist Lehrbeauftragter für Mediation an der Universität Potsdam und stellt in einem Webinar sein kürzlich erschienenes Buch „Mediation als schlüsselqualifizierendes Erkenntnisformat“ vor. Daran anschließend ist Raum für gemeinsamen Austausch zu bislang möglicherweise unerkannten Potentialen der Mediation.

Mediation heilt - Frieden und Gerechtigkeit durch Erkenntnis

Moral als angewandte Ethik versucht sinnvolle Kriterien für ein gutes Leben zu liefern. Eine ihrer maßgeblichen Einsichten ist einfach und schlicht: Die Qualität unserer Beziehungen bestimmt die Qualität unseres Lebens. Gemeint ist die Beziehung zu uns selbst, zur Mitwelt und für Menschen, die keine reine Materialisten sind vielleicht auch zur transzendenten Dimension (Geistige Ebene / Supreme Being, Naturrechtliche Weltenordnung, ‚Gott‘ etc.). Vernachlässigen wir die bewusste Kultivierung dieser beziehungsorientierten Qualität, so besteht die Gefahr, dass sich in uns und um uns Krankheit als Ungleichgewicht manifestiert. Allein deswegen lohnt es sich, die drei benannten Beziehungsaspekte zu harmonisieren (befrieden) und eine hierfür hilfreiche Haltung zu verinnerlichen. Wer sich mit Freude und Mut auf das Abenteuer dieses mediativen Erkenntnisweges einlässt, der reift als Persönlichkeit und wird für sein weiteres Leben gestärkt.

Mediation löst Blockaden und wurzelt als erkenntniszentrierte Hochform menschlicher Konfliktbeilegung im universal gültigen Naturrecht. Bereits in der vorstaatlichen Hirtengesellschaft der Nuer haben sog. Leopardenfellpriester bei Blutfehden in analoger Weise vermittelt. Mediation lässt sich naturrechtlich begründen, d.h. legitimieren. Das Verfahren richtet die Beziehungen der Konfliktparteien in kooperativ-integrativer Weise befriedend aufeinander aus. Voraussetzung hierfür ist eine spezifische Haltung, die Mediation nicht nur zu einem juristischen, sondern auch zu einem psychologischen Erkenntnisverfahren macht.

Der kooperative und kokreative Erkenntnisraum

Ein digitaler Erkenntnisraum ist der Ort der Veranstaltung. Sie findet am 12. April ab 18:00 Uhr als Zoom-Meeting statt. Der Zutritt ist kostenfrei. Arthur Trossen und Thomas Stein freuen sich auf einen anregenden und lebendigen Austausch.

Literaturhinweise

Weitere Details zum Buch mit Inhalts- und Literaturverzeichnis als Download:
<https://www.verlagdrkovac.de/978-3-339-12958-1.htm>.

Veranstalter

Das Webinar ist ein Wiki to Yes Onlineangebot der Win-Management GmbH.

Kosten

Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei möglich.

Fortbildung

Das Seminar ist eine Fortbildungsveranstaltung i.S.d. §4 der Ausbildungsverordnung. Für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung wird eine Gebühr von 80€ erhoben. Mitglieder

des Partnerverbandes integrierte Mediation zahlen dafür 50€.

Zum Webinar

Die Veranstaltung findet am 19.9.2023 um 18 Uhr statt. Hier der Link

<https://us02web.zoom.us/j/81982688058?pwd=TUNZTmE4M0Fkb3BqRi83SG4zcVl5Zz09>

Meeting-ID: 819 8268 8058

Kenncode: 786070